Die wichtigsten Verkehrseichen haben wir für Ihr Kind mit einer Erläuterung abgebildet.

Fußgängerüberweg:
Fußgängerüberweg:
Du hast eine gute Stelle gefunden um die Straße zu überqueren. Sei trotzdem vorsichtig und warte bis die Autos anhalten bevor Du losgehst.

Fußgängerampel:
Bei Rot stehen – bei Grün gehen.
Das rote Männchen bedeutet: Stopp! Stehenbleiben!
Das grüne Männchen bedeutet: Du kannst über die Straße gehen – aber achte darauf, dass die Autos anhalten!

Gemeinsamer Geh- und Radweg:
Radfahrer und Fußgänger benutzen den gleichen Weg. Achte auf Radfahrer.

Fußweg:
Dieser Weg darf nur von Fußgängern benutzt werden. Kinder unter 10 Jahren dürfen ihn zum Radfahren benutzen.

Noch ein paar Hinweise:

**Begleitung der Kinder**
Kinder sind keine kleinen Erwachsenen. Sie erleben den Verkehr aus einem anderen Blickwinkel als ihre Eltern. Begleiten Sie ihr Kind anfangs und achten Sie dabei auf Ablenkungsmöglichkeiten (z.B. Bäckerei, Schreibwarengeschäft usw.). Versetzen Sie sich in Ihr Kind. Denken Sie Situationen aus dem Blickwinkel Ihres Kindes, z.B. beim Überqueren der Straße zwischen parkenden Autos die Sicht aus 1 m Höhe betrachten.

**Schülerbeförderung mit dem Auto**
Gönnen Sie Ihrem Kind den Schulweg zu Fuß. Neben der zusätzlichen Bewegung ermöglichen Sie Ihrem Kind ein Gemeinschaftserlebnis mit anderen Schulkindern.
Falls Sie Ihr Kind ausnahmsweise mit dem Auto zur Schule bringen müssen, denken Sie bitte auch auf kurzen Strecken an den Kindersitz und das Anschnallen.

Lassen Sie Ihr Kind an der Schule unbedingt auf der rechten Seite aussteigen und achten Sie beim Weiterfahren auf andere Kinder. Seien Sie sich als Eltern Ihrer Vorbildfunktion bewusst und achten Sie deshalb auf bestehende Verkehrsvorschriften wie bestehende Haltverbote vor den Schulen.

**Mit dem Rad zur Schule**
Kinder sollten erst nach bestandener Radfahrprüfung und immer mit Helm zur Schule radeln. Achten Sie bitte darauf, dass sich das Fahrrad in einem verkehrssicheren Zustand befindet.

Bei Dunkelheit, Dämmerung oder schlechten Sichtverhältnissen das Licht einschalten. Bringen Sie Ihrem Kind bei, dass man hintereinander Rad fährt. Nebeneinander zu fahren birgt erhebliche Risiken in sich. Auch hier gilt: Je heller und bunter die Kleidung umso sicherer ist sie. Benutzen Sie möglichst reflektierende Umhänge oder Dreiecke.

HOLZGERLINGEN

# Schulwegplan

# 2023/2024

Berkenschule

Heinrich-Harpprecht-Schule

Otto-Rommel-Realschule

Schönbuch-Gymnasium

Freie Evangelische Schule

© Stadt Holzgerlingen
**Stand: 06.05.2023**

Liebe Eltern,

unsere Schulkinder sind die jüngsten und gleichzeitig - leider - auch die gefährdetsten Verkehrsteilnehmer; gerade auf dem Weg zur Schule und nach Hause.
Die Stadt Holzgerlingen hat in Zusammenarbeit mit den Holzgerlinger Schulen und der Polizei dieses Faltblatt erstellt, um einen wirksamen Beitrag zur Förderung der Sicherheit für die Kleinsten und Schwächsten im Straßenverkehr zu leisten. Unser Schulwegplan soll Ihnen bei der Suche nach dem sichersten Weg für Ihr Kind helfen.

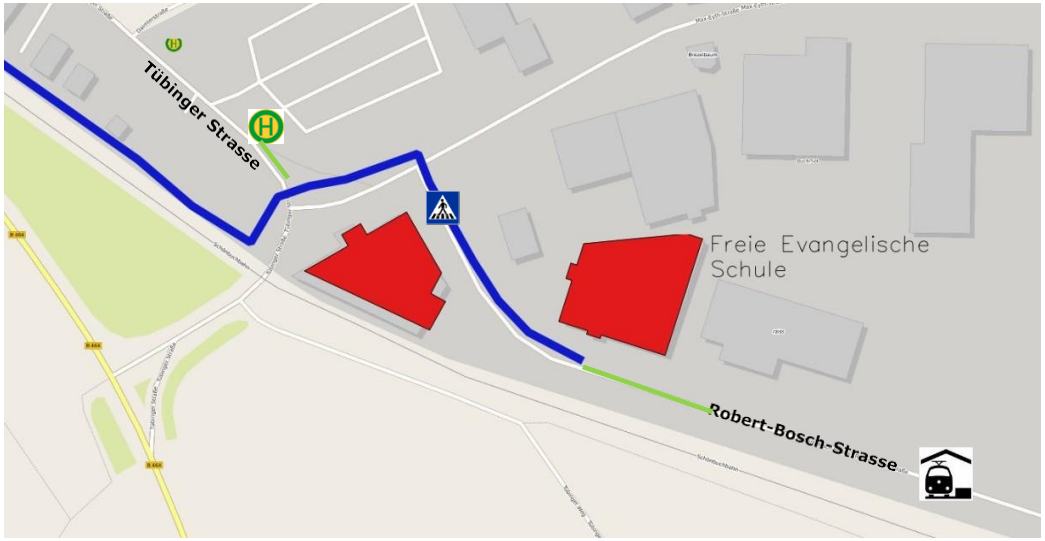
Den sichersten Schulweg finden Sie natürlich am besten mit Ihrem Kind selbst.

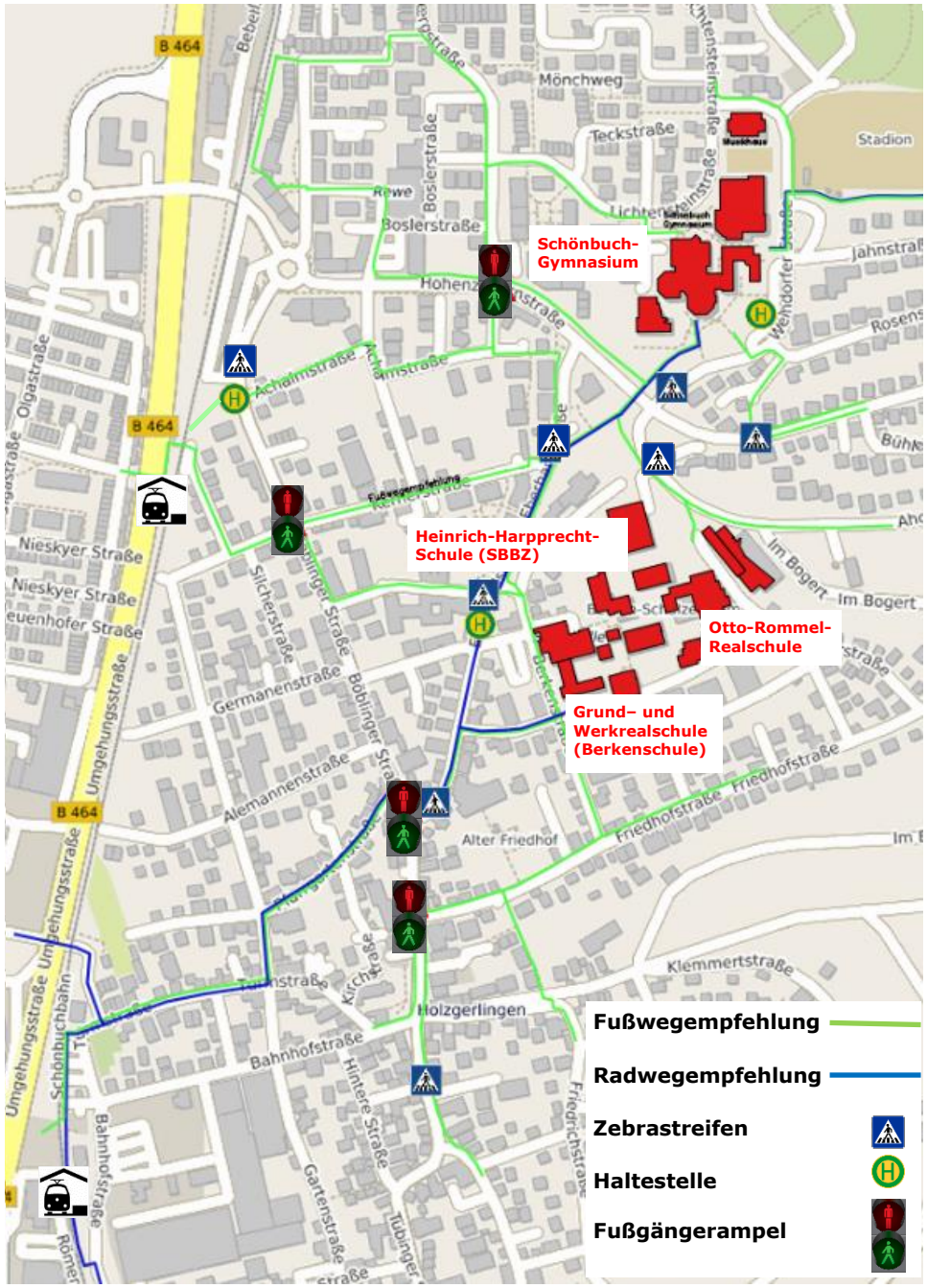
- Achten Sie darauf, dass Ihr Kind die Fahrbahn möglichst wenig überqueren muss.
- Achten Sie bei einer Querung der Fahrbahn auf Querungshilfen (Ampeln, Fußgängerüberwege, Querungsinsel).
- Legen Sie den Weg, den Ihr Kind zur Schule laufen soll, rechtzeitig vor Schulbeginn und Ferienende fest.
- Üben Sie den Schulweg ein.
- Kalkulieren Sie so, dass Ihr Kind 10 Minuten vor Unterrichtsbeginn auf dem Schulgelände ist.
- Je heller und bunter die Kleidung umso sicherer ist sie. Benutzen Sie möglichst reflektierende Oder Dreiecke.

Wir wünschen allen Schulkindern einen guten und sicheren Schulweg.

Ihr
Ioannis Delakos

Ioannis Delakos
Bürgermeister




Suchen Sie mit Hilfe dieses Plans gemeinsam mit Ihrem Kind den sichersten Weg zur Schule. Dabei sollten Sie darauf achten, dass Ihr Kind die Fahrbahn möglichst wenig überqueren muss. Straßen mit höherem Verkehrsaufkommen (z.B. Tübinger Straße, Böblinger Straße, Bühlenstraße) sollten möglichst nur dort überquert werden, wo ein Zebrastreifen oder eine Fußgängerampel vorhanden ist.